

The logo consists of the letters 'DIN' in a bold, sans-serif font, centered between two horizontal lines.

Jahresbericht 2025

DIN-Normenausschuss
Verpackungswesen (NAVp)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
1. Grußworte des NAVp-Vorsitzenden	3
2. Darstellung des NAVp	5
2.1. Aufgabenbeschreibung des NAVp	5
2.2. Organisationsschema des NAVp	5
2.3. Struktur der europäischen und internationalen Arbeitsgremien	8
2.4. Zusammenhang nationaler, europäischer und internationaler Gremien	11
2.5. Der Beirat	13
2.6. Die Geschäftsstelle	15
2.7. Finanzierung der Normung und Standardisierung	16
2.8. NAVp in Zahlen	23
3. Fortschrittsbericht	24

Vorwort

Die Geschäftsstelle des DIN-Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp) legt hiermit ihren Jahresbericht 2025 vor. Er soll über die innerhalb des Berichtszeitraumes geleistete Arbeit, über abgeschlossene und in Bearbeitung befindliche nationale, europäische und internationale Normungsprojekte und über weitere Aktivitäten des NAVp informieren. Der NAVp vertritt die deutschen Normungsinteressen im Bereich Verpackungswesen auf europäischer sowie auf internationaler Ebene in einer Vielzahl von Technischen Komitees.

Im Jahr 2025 haben wir uns weiterhin den Herausforderungen der Digitalisierung gestellt, die die Normungslandschaft tiefgreifend verändert. Mit der Einführung von DIN OSD (Online Standards Development) zu Beginn des Jahres sind wir einen wichtigen Schritt in der digitalen Transformation gegangen. DIN OSD hat sich als wertvolles Werkzeug erwiesen, das unseren Expertinnen und Experten eine flexible und effiziente Normerstellung ermöglicht. Die Vorteile der automatisierten Dokumentenerzeugung im XML-Format optimieren unsere Prozesse und erhöhen die Qualität unserer Normen.

Die Mitarbeiter in den Gremien des NAVp und die Geschäftsstelle haben die Herausforderungen im Jahr 2025 gut gemeistert und es konnten wichtige Projekte abgeschlossen und veröffentlicht werden, z. B. die nationale Norm zur Bestimmung der Rollneigung im Rahmen der Verpackungsprüfung von Verpackungsfolien, die Entwürfe zur europäischen Normreihe zur recyclingorientierten Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten, die internationale Norm zur Bestimmung der Klebkraft von Klebebändern, sowie die europäische Normenreihe zu Prüfverfahren und Leistungsanforderungen von Flachpaletten.

Für das Jahr 2026 erwarten wir eine Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit der Vergangenheit. Die Implementierung des angepassten Finanzierungsmodells muss weiter angegangen werden, so dass wir auch zukünftig den strategischen Vorteil der Sekretariatsführung für die deutsche Wirtschaft nutzen können. Zudem werden wir uns intensiv mit der Stärkung der Expert*innenbasis in den Gremien des NAVp beschäftigen. Fachlich werden wir uns intensiv um die Fertigstellung der Dokumente zur Konkretisierung der Anforderungen der europäischen Verpackungsverordnung kümmern.

Für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit möchte ich mich bei den NAVp-Mitarbeiter*Innen, beim NAVp-Vorstand, dem NAVp-Beirat und den Expert*innen in den nationalen, europäischen und internationalen Gremien recht herzlich bedanken.



Matthias Kritzer-Picht
Geschäftsführer DIN/NAVp

Berlin, Mai 2026

1. Grußworte des NAVp-Vorsitzenden

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Arbeitsausschüssen des Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp) im DIN e. V.,

liebe Obleute und Stellvertreterinnen und Stellvertreter,

liebe Freundinnen und Freunde der Verpackungsnormung,

der zurückliegende Berichtszeitraum war weiterhin maßgeblich geprägt von den Folgen der Veröffentlichung und dem fortschreitenden Inkrafttreten der europäischen Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Packaging and Packaging Waste Regulation – PPWR), die Anfang 2025 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht wurde und ab August 2026 unmittelbar gelten wird.

Während in den vergangenen Jahren der Fokus zunächst auf dem Gesetzgebungsverfahren und seiner politischen Ausgestaltung lag, ist nun eine neue Phase erreicht worden: die Phase der Konkretisierung und Umsetzung. In dieser Phase wird deutlich, dass die eigentliche Herausforderung nicht allein im Verordnungstext selbst liegt, sondern insbesondere in der Vielzahl der noch zu erarbeitenden delegierten Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte. Diese werden entscheidend dafür sein, wie die ambitionierten Ziele der PPWR in der Praxis umgesetzt werden können und welche konkreten Anforderungen künftig an Verpackungen, deren Gestaltung, Recyclingfähigkeit, Kennzeichnung und Wiederverwendung gestellt werden.

Damit verbunden kommt der Normung eine zentrale Rolle zu. Normen werden – wie bereits vielfach diskutiert – eine wesentliche Grundlage für die technische Konkretisierung der gesetzlichen Anforderungen darstellen und dazu beitragen, europaweit einheitliche und praktikable Lösungen zu schaffen. Gleichzeitig zeigen die laufenden Arbeiten in den europäischen Normungsgremien, insbesondere bei CEN/TC 261 „Packaging“, welchen erheblichen Aufwand es bedeutet, innerhalb enger Zeitrahmen konsensfähige und fachlich belastbare Ergebnisse zu erzielen. Bereits in den vergangenen Berichtsperioden wurde deutlich, wie komplex die Abstimmungsprozesse zwischen Gesetzgeber, Normung und Industrie sind und wie wichtig es ist, dass die Expertise der Normung frühzeitig und kontinuierlich eingebracht wird.

Für den NAVp und seine Expertinnen und Experten bedeutet dies weiterhin eine Phase intensiver Arbeit. Die Mitarbeit in den nationalen, europäischen und internationalen Normungsgremien ist heute wichtiger denn je. Nur durch eine aktive Mitwirkung können praxisgerechte Lösungen entwickelt werden, die sowohl den regulatorischen Anforderungen als auch den technischen und wirtschaftlichen Realitäten gerecht werden.

Gleichzeitig zeigt sich, dass die Verpackungsnormung zunehmend im Zentrum der Transformation hin zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft steht. Themen wie „Design for Recycling“, der Einsatz von Rezyklaten, Wiederverwendungssysteme sowie die Bewertung der Recyclingfähigkeit gewinnen weiter an Bedeutung und werden die Normungsarbeit in den kommenden Jahren maßgeblich prägen.

Diese Entwicklungen stellen hohe Anforderungen an alle Beteiligten – fachlich, organisatorisch und nicht zuletzt auch in persönlichem Engagement. Umso mehr gilt mein besonderer Dank allen Expertinnen und Experten aus Industrie, Verbänden, Prüfinstituten und weiteren interessierten Kreisen, die ihre Zeit und ihre Fachkenntnisse in die Normungsarbeit einbringen. Ihr Engagement ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass Normung ihre wichtige Rolle als Bindeglied zwischen Regulierung und Praxis erfüllen kann.

Mein Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DIN sowie den Sekretariaten der Gremien, die die Normungsarbeit mit großem Einsatz begleiten und unterstützen.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im NAVp und auf die gemeinsamen Aufgaben, die vor uns liegen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Höppner

Vorsitzender des Beirats des Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp) im DIN e. V.



Jörg Höppner, Verband Metallverpackungen e. V.
als Vorsitzender des Beirats des NAVp im DIN e. V.

2. Darstellung des NAVp

2.1. Aufgabenbeschreibung des NAVp

Der DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp) ist zuständig für die Normung aller technischen und organisatorischen Elemente des physischen Warenflusses sowie die dafür erforderlichen Grundlagen und Anforderungen.

Die technischen und organisatorischen Elemente umfassen Packmittel, Transportbehälter bis 3 m³ - ausgenommen Tanks, Verpackungssysteme und Ladeeinheiten, sofern diese nicht transportmittelgebunden sind. Eingeschlossen sind alle relevanten Mittel zum Bilden, Sichern und Prüfen von Packungen, Packstücken und Ladeeinheiten.

Der NAVp koordiniert die deutsche Mitarbeit im Bereich des Verpackungswesens in der europäischen und internationalen Normung und führt auf ausgewählten Gebieten Sekretariate europäischer und internationaler Normungsgremien.

2.2. Organisationsschema des NAVp

Gremien des NAVp	
NA 115 BR	Beirat des DIN-Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp)
NA 115 BR-02 SO	Vorstand des DIN-Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp)
NA 115-01 FB	Fachbereich Grundnormen
NA 115-01-01 AA	Terminologie
NA 115-01-02 AA (<i>ruhend</i>)	Maßliche Koordination
NA 115-01-03 AA (<i>ruhend</i>)	Markierung
NA 115-01-03-01 AK (<i>ruhend</i>)	ISO-Norm Blindenschrift auf Arzneimittelverpackungen
NA 115-01-03-02 AK (<i>ruhend</i>)	Merkmale zur Überprüfung von Manipulationen an Arzneimittelverpackungen
NA 115-01-03-03 AK (<i>ruhend</i>)	Etikettenmaterial
NA 115-01-04 AA	Anforderungen und Prüfung
NA 115-01-05 AA (<i>ruhend</i>)	Volumen und Gewichte
NA 115-01-06 AA	Gefahrgutverpackungen
NA 115-01-08 AA	Zugängliche Gestaltung von Verpackungen
NA 115-01-09 AA	Managementnormen

Gremien des NAVp			
NA 115-02 FB	Fachbereich Einzelverpackungen		
NA 115-02-01 AA	Flexible Packmittel – Lamine, Folien, Säcke, Beutel, Tragetaschen		
NA 115-02-02 AA	Metallverpackungen aus Feinstblech und Aluminium		
NA 115-02-03 AA <i>(ab 2026 ruhend)</i>	Spund- und Deckelbehältnisse		
NA 115-02-03-01 AK <i>(ruhend)</i>	RFID auf starren Industrieverpackungen größer als 60 Liter		
NA 115-02-04 AA	Behältnisse aus Glas		
NA 115-02-05 AA	Kindergesicherte Verpackungen		
NA 115-02-06 AA <i>(ruhend)</i>	Aktive und intelligente Verpackungen		
NA 115-02-07 AA	Papier, Karton und Pappe für Verpackungen		
NA 115-02-08 AA	Tuben		
NA 115-02-09 AA	Behältnisse aus Kunststoff und deren Verschlüsse		
NA 115-03 FB	Fachbereich Sammel- und Transportverpackungen, Ladeeinheiten		
NA 115-03-01 AA <i>(ruhend)</i>	Umreifungsbänder		
NA 115-03-02 AA	Klebestreifen und Klebebänder		
NA 115-03-03 AA	Behältersysteme		
NA 115-03-03-01 AK <i>(ruhend)</i>	Kleinladungsträger		
NA 115-03-04 AA	Trockenmittel		
NA 115-03-07 AA	Paletten		
NA 115-03-09 AA <i>(ruhend)</i>	Großpackmittel		
NA 115-04 FB	Fachbereich Verpackung und Umwelt (CEN/TC 261/SC 4)		
NA 115-04-10 AA	Verpackung und Umwelt		
NA 115-04-11 AA	Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten		
BR = Beirat	FB = Fachbereich	AA = Arbeitsausschuss	AK = Arbeitskreis

Normenausschuss
Verpackungswesen (NAVp)

NAVp



DIN

2.3. Struktur der europäischen und internationalen Arbeitsgremien

Organisatorische Gliederung des CEN/TC 261

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
CEN/TC 261	Verpackung / Packaging	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 4	Verpackung und Umwelt / Packaging and Environment	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 4/WG 2	Abbaubarkeit und organische Verwertung von Verpackungen und Packmitteln / Degradability and organic recovery of packaging and packaging materials	Deutschland, DIN
CEN/TC 261/SC 4/WG 3	Stoffliche Verwertung / Material recovery	Deutschland, DIN
CEN/TC 261/SC 4/WG 6	Vermeidung / Prevention	Schweden, SIS
CEN/TC 261/SC 4/WG 7	Wiederverwendung / Reuse	Deutschland, DIN
CEN/TC 261/SC 4/WG 8	Schwermetalle und andere gefährliche Substanzen / Heavy metals and other dangerous substances	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 4/WG 10	Recyclingorientierte Gestaltung für Kunststoffverpackungsprodukte / Design for recycling for plastic packaging products	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 5	Einzelverpackungen und Transportverpackungen / Primary packaging and transport packaging	Großbritannien, BSI
CEN/TC 261/SC 5/WG 16	Gefahrgutverpackung / Packaging of dangerous goods	Sekretär aus Großbritannien (BSI), Convenorin aus Deutschland (DIN)
CEN/TC 261/SC 5/WG 21	Verpackungen aus Glas / Glass packaging	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 5/WG 25	Starre Kunststoffverpackungen sowie Kunststoffverschlüsse und -deckel für alle kunststoffhaltigen Verpackungen / Rigid plastic packaging as well as plastic caps and lids for any packaging containing plastic	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 5/WG 26	Beutel, Säcke und flexible Verpackungsmaterialien / Bags, sacks and flexible packaging materials	Convenor aus Schweden (SIS), Sekretariat Großbritannien (BSI)
CEN/TC 261/SC 5/WG 27	Kindergesicherte Verpackungen / Child resistant packaging	Großbritannien, BSI
CEN/TC 261/SC 5/WG 34	Paletten / Pallets	Frankreich, AFNOR
CEN/TC 261/SC 5/WG 39	Flexible Tuben / Flexible tubes	Convenor aus Deutschland (DIN)

Organisatorische Gliederung des CEN/TC 120

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
CEN/TC 120 (ruhend)	Säcke für den Transport von Nahrungsmitteln für die Lebensmittelhilfe / Sacks for the transport of food aid	Niederlande, NEN

Organisatorische Gliederung des ISO/TC 122

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
ISO/TC 122	Packaging / Verpackung	Japan, JISC
ISO/TC 122/WG 5	Terminology and vocabulary / Terminologie und Begriffe	Korea, KATS
ISO/TC 122/WG 9	Accessible design for packaging / Benutzerfreundliche Gestaltung von Verpackungen	Großbritannien, BSI
ISO/TC 122/WG 16	Temperature controlled product packaging / Temperaturkontrollierte Produktverpackungen	Korea, KATS
ISO/TC 122/WG 18	Active and intelligent packaging / Aktive und intelligente Verpackungen	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 3	Performance requirements and tests for means of packaging, packages and unit loads / Leistungsanforderungen und Prüfverfahren für Verpackungen und Ladeeinheiten	Großbritannien, BSI
ISO/TC 122/SC 3/TG 1 (zu Ende 2025 aufgelöst)	IEC 61340-4-11 Task Group / IEC 61340-4-11 Arbeitsgruppe	Großbritannien, BSI
ISO/TC 122/SC 3/WG 3	Child resistant containers / Kindergesicherte Verpackungen	Großbritannien, BSI
ISO/TC 122/SC 3/WG 8	Transport packages for dangerous goods / Transportverpackungen für gefährliche Güter	Sekretär aus Großbritannien (BSI), Convenorin aus Deutschland (DIN)
ISO/TC 122/SC 3/WG 11	Paper bags and paper sacks / Papierbeutel und -säcke	Schweden, SIS
ISO/TC 122/SC 3/WG 14	Package handling / Handhabung von Verpackungen mit Eingriffslöchern	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 3/WG 15	Packaging of non-sterile medical devices / Verpackungen für nicht-sterile Medizinprodukte	USA, ANSI
ISO/TC 122/SC 4	Packaging and the environment / Verpackung und Umwelt	Schweden, SIS
ISO/TC 122/SC 4/AHG 1	Review of packaging and environment standard / Überprüfung der Verpackungs- und Umweltnormen	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 4/SG 1	ISO 18601 general requirements / ISO 18601 Allgemeine Anforderungen	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 4/SG 2	ISO 18602 on optimization of the packaging system / ISO 18602 Optimierung des Verpackungssystems	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 4/SG 3	ISO 18603 on reuse / ISO 18603 Wiederverwendung	China, SAC

ISO/TC 122/SC 4/SG 4	ISO 18604 on material recycling / ISO 18604 Stoffliche Verwertung der Verpackung	Korea, KATS
ISO/TC 122/SC 4/SG 5	ISO 18606 on organic recycling / ISO 18606 Biologische Verwertung	Großbritannien, BSI
ISO/TC 122/SC 4/WG 9	Guide on implementation of ISO 1860X-standard / Leitfaden zur Implementierung der ISO 1860X-Normenreihe	Japan, JISC
ISO/TC 122/SC 4/WG 10	Express packaging / Express-Verpackungen	China, SAC

Organisatorische Gliederung des ISO/TC 63

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
ISO/TC 63	Glass containers / Glasbehältnisse	Großbritannien, BSI

Organisatorische Gliederung des ISO/TC 52

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
ISO/TC 52	Light gauge metal containers / Feinstblechverpackungen	China, SAC
ISO/TC 52/CAG 1	Chair's Advisory Group / Beratergruppe des Vorsitzenden	China, SAC
ISO/TC 52/WG 2	Terminology and classification / Terminologie und Einteilung	China, SAC

Organisatorische Gliederung des ISO/TC 51

Gremienbezeichnung	Titel	Sekretariat
ISO/TC 51	Pallets for unit load method of materials handling / Paletten für den durchgehenden Warentransport	Großbritannien, BSI
ISO/TC 51/WG 2	Methods of test for pallets / Prüfverfahren für Paletten	Korea, KATS
ISO/TC 51/WG 6	Pallet dimensions and terminology / Palettenmaße und Terminologie	China, SAC
ISO/TC 51/WG 9	Flat plastic pallets for petrochemical industries / Flache Kunststoffpaletten für die petrochemische Industrie	Saudi Arabien, SASO
ISO/TC 51/WG 10	Smart pallet / Intelligente Palette	Korea, KATS

2.4. Zusammenhang nationaler, europäischer und internationaler Gremien

National – DIN	Europäisch – CEN	International – ISO
Lenkungs-gremien	Lenkungs-gremien	Lenkungs-gremien
NA 115 BR	CEN/TC 120 CEN/TC 261 CEN/TC 261/SC 5	ISO/TC 122 ISO/TC 122/SC 3 ISO/TC 122/SC 3/TG 1
N 115 BR-02 SO	—	—
Nationale Arbeits-gremien	Europäische Arbeits-gremien	Internationale Arbeits-gremien
NA 115-01-01 AA	—	ISO/TC 122/WG 5
NA 115-01-04 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 14	ISO/TC 122/WG 16 ISO/TC 122/SC 3/WG 14 ISO/TC 122/SC 3/WG 15
NA 115-01-06 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 16	ISO/TC 122/SC 3/WG 8
NA 115-01-08 AA	—	ISO/TC 122/WG 9
NA 115-01-09 AA	—	—
NA 115-02-01 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 26	ISO/TC 122/WG 18 ISO/TC 122/SC 3/WG 11
NA 115-02-02 AA	—	ISO/TC 52 ISO/TC 52/CAG 1 ISO/TC 52/WG 2
NA 115-02-04 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 21	ISO/TC 63
NA 115-02-05 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 27	ISO/TC 122/SC 3/WG 3
NA 115-02-07 AA	—	—
NA 115-02-08 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 39	—
NA 115-02-09 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 25	—
NA 115-03-02 AA	—	—
NA 115-03-03 AA	—	—
NA 115-03-04 AA	—	—
NA 115-03-07 AA	CEN/TC 261/SC 5/WG 34	ISO/TC 51 ISO/TC 51/WG 2 ISO/TC 51/WG 6 ISO/TC 51/WG 9 ISO/TC 51/WG 10
NA 115-04-10 AA	CEN/TC 261/SC 4 CEN/TC 261/SC 4/WG 2 CEN/TC 261/SC 4/WG 3 CEN/TC 261/SC 4/WG 6 CEN/TC 261/SC 4/WG 7 CEN/TC 261/SC 4/WG 8	ISO/TC 122/SC 4 ISO/TC 122/SC 4/AHG 1 ISO/TC 122/SC 4/SG 1 ISO/TC 122/SC 4/SG 2 ISO/TC 122/SC 4/SG 3 ISO/TC 122/SC 4/SG 4 ISO/TC 122/SC 4/SG 5

National – DIN	Europäisch – CEN	International – ISO
		ISO/TC 122/SC 4/WG 9 ISO/TC 122/SC 4/WG 10
NA 115-04-11 AA	CEN/TC 261/SC 4/WG 10	—

Normung – von Experten für Experten

Die Erarbeitung von Normen ist eine Dienstleistung, die DIN für die interessierten Kreise erbringt.

Der Prozess der Erarbeitung einer Norm ist transparent und demokratisch und verläuft auf der Basis von festgelegten und bewährten Regeln. DIN versteht sich in diesem Prozess als Organisator und Koordinator auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

2.5. Der Beirat

Der Beirat ist das Lenkungsgremium des DIN-Normenausschusses Verpackungswesen (NAVp), das für die Planung, Koordinierung, Finanzierung sowie für Grundsatzentscheidungen zuständig ist.

Der Beirat koordiniert die Arbeit innerhalb des NAVp, legt das Arbeitsprogramm als Rahmenprogramm unter Berücksichtigung der Dringlichkeit und der finanziellen Möglichkeiten fest, wählt die Mitglieder des Vorstandes, überwacht die angemessene Zusammensetzung der Arbeitsausschüsse, bildet Gemeinschaftsausschüsse in Absprache mit anderen Normenausschüssen und pflegt die Verbindung zu anderen Organisationen.

Name	Firma bzw. Institution/Autorisierende Stelle
Vorsitzender	
Jörg Höppner	Verband Metallverpackungen e.V. (VMV)
Stellvertretende Vorsitzende	
Christiane Trumpp	Verband der Wellpappen-Industrie e. V. (VDW)
Geschäftsführer	
Matthias Kritzler-Picht	DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)
Beiratsmitglieder	
Dr. Natalie Brandenburg <i>(seit November 2025)</i>	Deutsches Verpackungsinstitut e. V. (DVI)
Andreas Brem	BERICAP Holding GmbH
Tim Dannemann <i>(bis Juli 2025)</i>	Bayer AG
Klaus Dembski	Bundesverband Glasindustrie e. V.
Hermann Fraidling	Hans Kolb Wellpappe GmbH & Co., autorisiert durch: Verband der Wellpappenindustrie e. V. (VDW)
Mathias Gerspacher	Mehrwegverband Deutschland e.V. c/o André Lang-Herfurth
Gerrit Hasselmann	Autorisiert durch: Transport Technik Günther GmbH & Co. KG
Matthias Haubenreißer	GS1 Germany GmbH
Stephan Horst <i>(bis September 2025)</i>	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Hendrik Johannink	Ringoplast GmbH
Marcus Kirschner	Bundesverband Holzpackmittel, Paletten, Exportverpackung e. V. (HPE)
Bernd Klatt <i>(bis Oktober 2025)</i>	Schütz GmbH & Co. KGaA
Dr. Volker Lange	Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML)

Name	Firma bzw. Institution/Autorisierende Stelle
Dr. Harald Lehmann <i>(bis Dezember 2025)</i>	Remondis Recycling GmbH & Co. KG
Jens Linkogel	Oker-Chemie GmbH
Dr. Fang Luan	IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e. V.
Sonia Pastore	Verband der Chemischen Industrie e. V. (VCI)
Gunda Rachut	Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister
Seifeldin Raslan Mohamed	Aluminium Deutschland e. V.
Dr. Anita Schmidt	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)
Stefanie Scholz	DIN-Verbraucherrat
Janko Schubert	Linhardt GmbH
Ralf Seitter	MRS Seitter GmbH
Dr. Sieglinde Stähle	Lebensmittelverband Deutschland e.V.
Georg Staudt	Genossenschaft Deutscher Brunnen eG
Dr. Julia Sterr <i>(bis Juli 2025)</i>	Windmüller & Hölscher KG
Silvia Tholen	cyclos GmbH
Ralf Wunderlich	Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML)

2.6. Die Geschäftsstelle

DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)

Hausanschrift:
Am DIN-Platz
Burggrafenstr. 6
10787 Berlin

Postanschrift:
10772 Berlin

www.din.de/go/navp

Die Zuordnung der Gremien zum jeweiligen Projektmanager/zur jeweiligen Projektmanagerin in der Geschäftsstelle kann dem Abschnitt 3 entnommen werden.

Name	Funktion	Telefon Telefax E-Mail
Geschäftsführung		
Matthias Kritzler-Picht	Geschäftsführer/ Gruppenleiter LVK	+49 30 2601-2809 matthias.kritzler-picht@din.de
Projektmanagement		
Guido Höppner	Teamkoordinator	+49 30 2601-2296 guido.hoepfner@din.de
Dr. Claudia Laabs	Projektkoordinatorin	+49 30 2601-2526 claudia.laabs@din.de
Linda Grosskopp	Projektmanagerin	+49 30 2601-2638 linda.grosskopp@din.de
Sandra Herkommer (bis April 2025)	Projektmanagerin	+49 30 2601-2446 sandra.herkommer@din.de
Karoline Hildebrand (seit September 2025)	Projektmanagerin	+49 30 2601-2345 karoline.hildebrand@din.de
Dr. Florian Korinth (seit April 2025)	Projektmanager	+49 30 2601- florian.korinth@din.de
Maike Makowski (bis Mai 2025)	Projektmanagerin	+49 30 2601-2222 maike.makowski@din.de

Projektassistenz
Telefon: +49 30 2601-2847

2.7. Finanzierung der Normung und Standardisierung

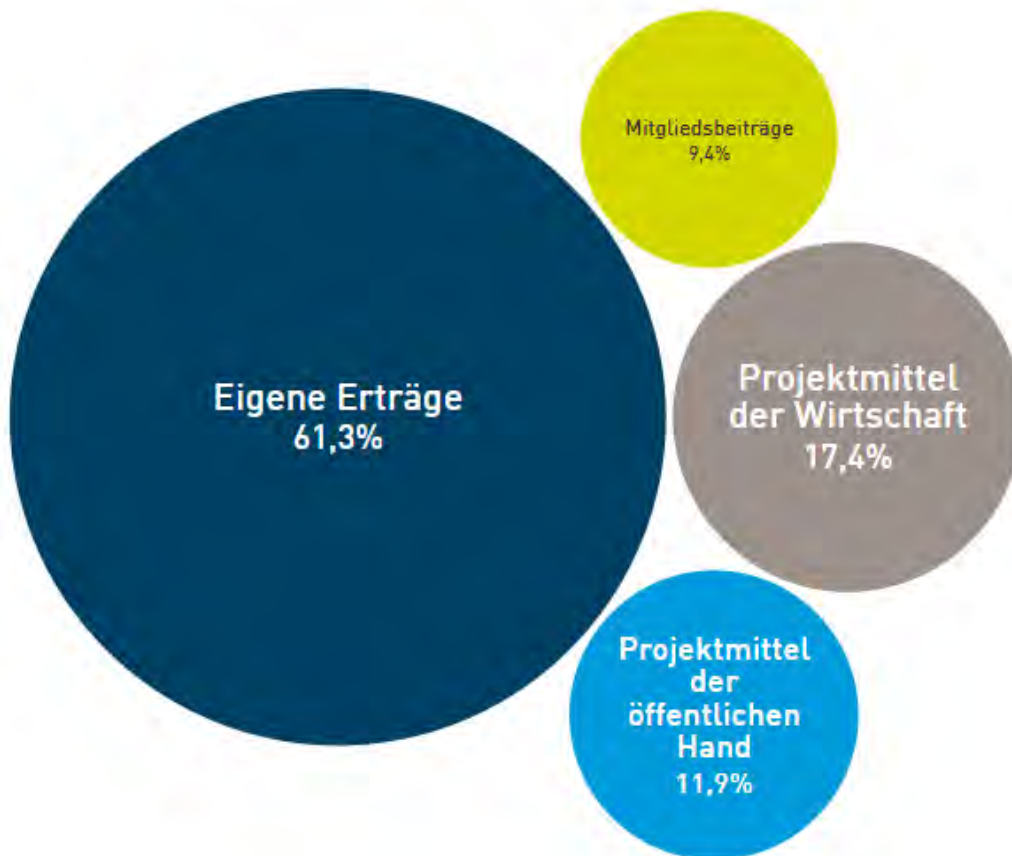
Finanzierung von DIN: Das FINA25-Modell

Transparente Finanzierung für eine zukunftssichere Normung

Normen sind ein Grundpfeiler der deutschen Wirtschaft. Sie fördern Innovation, Qualität und Sicherheit. Damit diese Standards zukunftssicher weiterentwickelt werden können, setzt DIN auf eine nachhaltige und transparente Finanzierung.

Die folgenden Informationen beziehen sich nur auf die [internen Normenausschüsse von DIN](#).

Wie wird DIN finanziert?



© DIN; Stand 2024

© DIN

Als gemeinnütziger Verein finanziert sich DIN hauptsächlich durch den Verkauf von Normen, Verlagsprodukten und Dienstleistungen. Hinzu kommen Projektmittel der Wirtschaft, Mitgliedsbeiträge und projektbezogene Mittel der öffentlichen Hand. Diese breite Finanzierung ermöglicht eine unabhängige und gemeinwohlorientierte Normungsarbeit auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

Warum FINA25?

DIN eröffnet Ihnen als Expertin oder Experten die Chance, Ihre Märkte aktiv mitzugestalten – und das deutlich kostengünstiger als mit anderen Ansätzen der Marktgestaltung. Mit nur einem

Beitrag erhalten Sie Zugang zu mehreren Gremien. Damit fördern wir die interdisziplinäre Zusammenarbeit und sichern die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft – heute und in Zukunft.

Die Vorteile in der Übersicht:

- Mehr Transparenz
- Steigende Flexibilität
- Bessere Planbarkeit
- Einfache Mitwirkung

Das FINA25-Modell im Detail

FINA25 basiert auf einem zwei-Säulen-Modell.

Dieses Modell ermöglicht sowohl die Unterstützung der nationalen Normungsarbeit als auch die Finanzierung DIN-geführter europäischer und internationaler Sekretariate.

Säule 1: Mitarbeit in unseren nationalen Normungsgremien

Säule 1 kommt zum Tragen, wenn Sie in unseren nationalen Normungsgremien, unabhängig vom Normenausschuss, mitarbeiten. Die Beitragssätze richten sich nach der Anzahl der Gremiensitze pro Expertin/Experten.

Jahresbeitrag je Expert*in eines Unternehmens

Beitragsstufe	Anzahl der Sitze	Nicht-Mitglieder und DIN-Mitgliedsunternehmen mit mehr als 2.000 Mitarbeitenden	DIN-Mitgliedsunternehmen mit bis zu 2.000 Mitarbeitenden für eine/n Expert*in
I	1-2	1.350 EUR	0 EUR
II	3-5	2.700 EUR	1.350 EUR
III	6-9	5.400 EUR	4.050 EUR
IV	10-14	10.800 EUR	9.450 EUR
V	15+	16.200 EUR	14.850 EUR

© DIN

Säule 2: DIN-geführte CEN- und ISO-Sekretariate

Säule 2 kommt zum Tragen, wenn DIN die Sekretariatsführung von CEN- und ISO-Gremien übernimmt. Durch projektbezogene Serviceverträge werden wichtige Sekretariatsaufgaben und Dienstleistungen dauerhaft abgesichert. Jedes Sekretariat (CEN- bzw. ISO-Gremium) wird

individuell mit einem einheitlichen Tool kalkuliert und mit den Stakeholdern die durch DIN erbrachte Leistung vertraglich abgesichert.

Unternehmen und Institutionen, die sich an der Finanzierung von CEN- und ISO-Sekretariaten beteiligen, können mit einem Key Visual extern wie intern dokumentieren, dass sie die Normung und damit auch ihre Wirtschaftsinnovation unterstützen und fördern. Das Key Visual kann auf der Website, in Sozialen Medien oder auch im E-Mail-Abbinder eingesetzt werden. Es steht daher in verschiedenen Formaten zur Verfügung. Das Key Visual wird dezentral durch die Normenausschüsse zur Verfügung gestellt. Es sind Varianten in Deutsch und in Englisch verfügbar.



Ein Muster des DIN-Kundensiegels.

© DIN

Vorteile im Überblick

- **Für Expertinnen und Experten**

Mit einem einheitlichen Beitrag können Sie flexibel in verschiedenen Gremien mitwirken und profitieren von einer transparenten Kostenstruktur. Die themenübergreifende Zusammenarbeit eröffnet neue Netzwerke und stärkt den Wissenstransfer.

- **Für Mitgliedsunternehmen**

DIN-Mitglieder mit weniger als 2.000 Mitarbeitenden erhalten für eine Expertin oder Experten einen Rabatt in Höhe der Beitragsstufe I (1.350 Euro) – die ersten beiden Sitze für eine Expert*in sind somit kostenfrei (Gilt nur für interne Normenausschüsse).

Der Rabatt wird einfach über den Mitglieder-Service aktiviert – ein Vorteil besonders für Kleine und mittlere Unternehmen (KMUs). Für Mitglieder mit mehr als 2.000 Mitarbeitenden entfallen die bisherigen Gutscheine. Sie profitieren nun von der neuen Beitragsstruktur, die zum Beispiel Zweitsitze ohne zusätzliche Kosten oder das Mitarbeiten in bis zu fünf DIN-Gremien für den Basisbeitrag ermöglicht.

- **Für Verbände**

FINA25 bietet Verbänden mehr Planbarkeit und Vorteile: DIN-Verbandsmitglieder erhalten zwei Rabatte in Höhe der Beitragsstufe I (jeweils 1.350 Euro), die jeweils für eine Person gelten (Gilt nur für interne Normenausschüsse). Das ermöglicht die kostenfreie Mitarbeit von zwei Expertinnen oder Experten in jeweils bis zu zwei Gremien. Die Mitgliedsbeiträge für Verbände ändern sich 2025 lediglich um die vom DIN-Präsidium beschlossenen drei Prozent Inflationsausgleich. Mit FINA25 können Verbände die

internationale Stimme ihrer Mitgliedsunternehmen stärken. Sie profitieren von transparent kalkulierten Preis-Leistungspaketen mit Planbarkeit. Dies stärkt die Position der Verbände als internationale Vertreter ihrer Mitglieder.

Befreiungen von der Beitragspflicht

Auch weiterhin sind folgende Personen, die von einer Organisation mit Sitz in Deutschland autorisiert sind, von der Beitragspflicht für die nationale und internationale Normungsarbeit befreit:

- Expertinnen und Experten der öffentlichen Hand,
- Expertinnen und Experten der öffentlich-rechtlich verfassten Forschungseinrichtungen,
- Nichtgewerbliche Letztverbraucher*innen (Endverbraucher*innen),
- Expertinnen und Experten mit dem Status „Gast zur Aufnahme“,
- Expertinnen und Experten mit dem Status „MN“ (Mitarbeiter*in durch anderen Normenausschuss autorisiert),
- Gremien ohne direkte Normenerarbeitung, wie Lenkungs-, Steuer- und Innovationsgremien sowie Koordinierungsstellen.

Weiterführende Informationen siehe <https://www.din.de/de/din-und-seine-partner/din-e-v/finanzierung-von-din-e-v/fina-25>

Aktive Mitarbeit in den Arbeitsgremien des NAVp

So wie Industrie und Handel auf verbindliche Normen angewiesen sind, ist die Mitarbeit von Expert*innen aus Unternehmen, Wissenschaft und Forschung beim Erarbeiten von Normen für DIN unverzichtbar. Eine demokratische Legitimation der Normung erfordert das Engagement aller interessierten Kreise. Wer die Norm macht, hat strategische Marktvorteile.

Interessierte können sich jederzeit bei der NAVp-Geschäftsstelle melden und ihr Interesse an der Normungsarbeit anmelden.

Bevor eine Aufnahme in ein entsprechendes Arbeitsgremium des NAVp vorgenommen werden kann, ist eine Autorisierung der entsendenden Stelle und die Finanzierungsbeteiligung anzugeben. Dafür muss das nachfolgende Autorisierungsformular ausgefüllt an die NAVp-Geschäftsstelle gesandt werden. Danach erfolgt die Aufnahme als Gast im gewünschten Gremium (siehe Abschnitt 2.2).



Das ausgefüllte und unterschriebene Formular senden Sie bitte in einem Fensterumschlag per Post an die untenstehende Adresse:

DIN e. V.
DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)
Am DIN-Platz
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin

Dipl. -Ing. Matthias Kritzler-Picht/ Sandra Johae

Ansprechpartner bei DIN

+49 30 2601-2847

Telefon

sandra.johae@din.de

E-Mail

Autorisierung für die Mitarbeit in DIN-Normungsgremien

Wir (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, ggf. Bestell- oder Kostenstellennummer der autorisierenden Organisation):

Name der autorisierenden Organisation

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Branche der autorisierenden Organisation gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes:
www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/klassifikation-wz-2008

E-Mail-Adresse für den Versand der Rechnung bzw. des Angebotes

Ggf. Bestell- oder Kostenstellennummer

autorisieren (Name, Dienstanschrift, E-Mail-Adresse der autorisierten Person):

Name

Vorname

Titel

Organisation

Branche der Organisation gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes:
www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/klassifikation-wz-2008

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

auf Grundlage der Normenreihe der DIN 820, der DIN-Richtlinie für Normenausschüsse, der Beschlüsse des DIN-Präsidiums sowie der nachfolgenden Bestimmungen für die Mitarbeit in folgenden Normungsgremien:

Bitte alle Normungsgremien angeben, in denen die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter tätig sein soll.

Die Autorisierung umfasst auch sich daraus ggf. ergebende Mitarbeiten in beitragsfreien Gremien (z. B. Beirat, Fachbereichsbeirat).

Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen (Pflichtangabe).

Wir sind von der Beteiligung an den Kosten der Normungsarbeit befreit, da wir einem der folgenden Bereiche in Deutschland angehören:

- Öffentliche Hand
- Öffentlich-rechtlich verfasste Wissenschafts-, Forschungs- bzw. Bildungseinrichtung
- Nichtgewerbliche Letztverbraucher (DIN-Verbraucherrat, Stiftung Warentest, Verbraucherorganisation)
- Normung (DIN-Normenausschuss, andere Regelsetzer nach Absprache mit DIN)

Die Kosten der Mitarbeit werden wie folgt finanziert:

- durch Zahlung des Basisbeitrages
- durch Zahlung des Basisbeitrages durch eine dritte Stelle
(bitte auf Seite 3 angeben)

Beitragszahlungen sind ohne Abzug unter Angabe der Rechnungsnummer auf das in der Rechnung angegebene Konto zu leisten. Die Beitragshöhe ergibt sich aus dem **DIN-Beitragsmodell** (siehe: www.din.de/de/din-und-seine-partner/din-e-v/finanzierung), zu dem wir hier insbesondere auf die folgenden Punkte hinweisen möchten:

- Die Autorisierung ist unbefristet und kann jederzeit schriftlich oder in Textform widerrufen werden.
- Die Beitragszahlungspflicht verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn die Autorisierung nicht bis zum 30. September des jeweiligen Beitragsjahres widerrufen wird.
- Erfolgt die Autorisierung bis zum 30. September des laufenden Jahres, so wird der Beitrag in voller Höhe erhoben, sobald die autorisierte Person in einen zahlungspflichtigen Status in einem DIN-Arbeitsgremium aufgenommen wurde.
- Erfolgt unterjährig ein Wechsel in eine niedrigere Beitragsstufe, wird dadurch die Beitragshöhe für das laufende Jahr nicht beeinflusst.
- Erfolgt ein Wechsel in eine höhere Beitragsstufe unterjährig bis zum 30. September des laufenden Jahres, so wird zusätzlich der Differenzbetrag erhoben.

Hinweis zur DIN-Mitgliedschaft

Die Mitarbeit in einem DIN-Normenausschuss ist nicht gleichzusetzen mit einer DIN-Mitgliedschaft. Mit einer DIN-Mitgliedschaft können Sie Ihr Engagement für die Normung weiter ausbauen und profitieren von weiteren Vorteilen. Wenn Sie als finanzierendes Unternehmen Interesse an einer DIN-Mitgliedschaft haben, können Sie das hier vermerken.

- Wir haben Interesse an einer DIN-Mitgliedschaft und wünschen weitere Informationen hierzu.

Anzahl der Mitarbeitenden Ihres Unternehmens (Vollzeitäquivalent (FTE) - ohne Auszubildende, Volontäre, Praktikanten, Zeitarbeitskräfte):

Mit der Nutzung unserer Daten für Zwecke der Normungsarbeit sind wir einverstanden. Wir werden die Beendigung der Autorisierung der NA-Geschäftsstelle schriftlich mitteilen.

- Wir wünschen eine **Sammelrechnung** für sämtliche von uns finanzierte Personen.
- Wir benötigen ein Angebot zwecks **Bestellnummer**:
einmalig oder
jährlich.

Rechnungsanschrift (falls abweichend oder bei Finanzierung durch **dritte Stelle**):

Name des Rechnungsempfängers und ggfs. der Kontaktperson

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse für den Versand der Rechnung bzw. des Angebotes

Ggf. Bestell- oder Kostenstellenummer - gilt für sämtliche von uns finanzierte Personen

Unterschrift der autorisierenden Organisation

Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben



Unterschriftsberechtigte(r) der autorisierenden Organisation

Unterschrift der finanzierenden Stelle (notwendig bei Finanzierung durch dritte Stelle)

Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben



Unterschriftsberechtigte(r) der finanzierenden Stelle

2.8. NAVp in Zahlen

Anzahl der Projekte, Norm-Entwürfe, Normen etc.	Anzahl
Projekte (national, europäisch, international)	120
Projekte unter DIN-Sekretariatsführung (europäisch)	16
Projekte unter DIN-Sekretariatsführung (international)	0
Norm-Entwürfe (Ausgabedatum 2025)	14
Normen, Spezifikationen (DIN, DIN EN, DIN EN ISO, DIN ISO, DIN SPEC, DIN/TR, DIN/TS, etc.) (Ausgabedatum 2025)	9
davon Erstausgaben	1
Gesamtbestand Normen, Spezifikationen (DIN, DIN EN, DIN EN ISO, DIN ISO, DIN SPEC, DIN/TR, DIN/TS, etc.)	408
Gesamtbestand ISO-Normen	157

Durch den NAVp betreute Gremien	Anzahl
Nationale Gremien	21
Europäische Gremien	16
davon Europäische Gremien mit Sekretariat DIN	3
Internationale Gremien	29
davon Internationale Gremien mit Sekretariat DIN	0

Sitzungen in 2025	Anzahl
Sitzungen	41

Nationale Expert*innen im NAVp	Anzahl
Köpfe	209
Sitze	284

Die Website des NAVp

<http://www.din.de/go/navp>

enthält eine Übersicht über den Gesamtbestand an veröffentlichten Normen, Norm-Entwürfen, Spezifikationen und Projekten sowie weitere Informationen zu den Gremien.

3. Fortschrittsbericht

Der DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)
wurde 1948 gegründet.

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
----------------------	------------------------	--------------------------------	------------------

NA 115

DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)

Vorsitz: Dipl.-Ing. Jörg Höppner
 Bearbeiter DIN: Dipl. -Ing. Matthias Kritzler-Picht

NA 115-01-04 AA

Anforderungen und Prüfung

Vorsitz: Gerrit Hasselmann
 Bearbeiter DIN: Dr. Claudia Laabs

DIN 30786-3	60.60	2025-09-01	
Transportbelastungen - Datensammlung von mechanisch-dynamischen Belastungen - Teil 3: Beispiele von Messungen vertikaler Transportbelastungen aus 2013 und 2021			
DIN 30804	00.60		
Leifadens zum Versand eines Produkts von der Auswahl der Verpackung, der formstabilen Ladeeinheitenbildung, der Ladungssicherung einschließlich Code XL (& CTU Code) bis zur Auslieferung			
DIN 55471-1	60.60	2025-03-01	DIN 55471-1 1983-10-01
Polystyrol-Schaumstoff für Verpackungszwecke - Teil 1: Anforderungen und Prüfungen			
ISO/TS 18617	60.60	2025-09-11	
ISO/AWI 22246	20.00		
Verpackungen für nicht-sterile Medizinprodukte - Anforderungen an Verpackungssysteme			
ISO/WD 25458	20.60		
Transportverpackung - Wiederverwendbare, passiv temperaturkontrollierte Verpackungen			

NA 115-01-06 AA

Gefahrgutverpackungen

Vorsitz: Dr. Anita Schmidt
 Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN EN ISO 16103	40.50	2025-11-01 Entwurf 2025-09-26	DIN EN ISO 16103 2021-12-01
Verpackung - Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter - Bedingungen für die Verwendung von recycelten Kunststoffen (ISO/DIS 16103:2025); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 16103:2025			
DIN EN ISO 16495 Berichtigung 1	60.60	2026-01-01	
Verpackung - Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter - Prüfverfahren (ISO 16495:2022, korrigierte Fassung 2023-04); Deutsche Fassung EN ISO 16495:2022; Berichtigung 1			
ISO/DIS 16103	40.60		ISO 16103 2005-06-30
Verpackung - Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter - Bedingungen für die Verwendung von recycelten Kunststoffen			

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
----------------------	------------------------	--------------------------------	------------------

ISO 17508 Verpackung - Verpackungen zur Beförderung gefährlicher Güter - Verträglichkeitsprüfung von Polyethylen, fluoriertem Polyethylen und koextrudiertem Kunststoff	60.60	2025-10-16	
---	-------	------------	--

NA 115-01-08 AA **Zugängliche Gestaltung von Verpackungen**

Vorsitz:

Bearbeiter DIN: Dr. Claudia Laabs

ISO/CD 25968 Zugängliche Verpackungsgestaltung - Benutzerfreundlichkeit	30.60		ISO 11156 2011-06-20 ISO 22015 2019-07-19 ISO 17480 2015-03-05
---	-------	--	--

NA 115-02-01 AA **Flexible Packmittel - Laminate, Folien, Säcke, Beutel, Tragetaschen**

Vorsitz: Ralf Seitter

Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN 7277 Planlage von Folien	00.60		
DIN 55403 Verpackungsprüfung - Prüfverfahren für Verpackungsfolien - Bestimmung der Rollneigung	60.60	2025-09-01	DIN 55403 2014-07-01
DIN 55409-1 Verpackung - Prüfverfahren zur Bestimmung von Öffnungskräften an peelbaren Verpackungen - Teil 1: Flexible Packmittel	40.50	2025-11-01 Entwurf 2025-10-10	DIN 55409-1 2012-09-01
DIN 55409-2 Verpackung - Prüfverfahren zur Bestimmung von Öffnungskräften an peelbaren Verpackungen - Teil 2: Formstabile Packmittel	40.50	2025-11-01 Entwurf 2025-10-10	DIN 55409-2 2013-10-01
DIN 55508-3 Verpackungsprüfung - Dichtheitsprüfung von flexiblen Verpackungen - Teil 3: Druckabfallverfahren; Text Deutsch	20.05		DIN 55508-3 2022-02-01
DIN 55508-4 Verpackungsprüfung - Dichtheitsprüfung von flexiblen Verpackungen - Teil 4: Vakuumverfahren	40.10		
DIN 55530 Folien für Verpackungszwecke - Folien und Rezyklate aus Polyethylen niederer Dichte (PE-LD) für den Einsatz als Sperrschichtmaterial	40.50	2025-11-01 Entwurf 2025-10-10	DIN 55530 2011-05-01

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
DIN 55543-6 Verpackungsprüfung - Prüfverfahren für Verpackungsfolien - Teil 6: Bestimmung des Flächengewichtes	60.60	2025-09-01	DIN 55543-6 2019-04-01
DIN 91441 Verpackung - Prüfverfahren zur Ermittlung der Peelkraft von siegelbaren Packstoffkombinationen	20.33		DIN SPEC 91441 2019-12-01
DIN EN 13590 Verpackung - Tragetaschen für den Transport verschiedener Einzelhandelsgüter - Allgemeine Eigenschaften und Prüfverfahren für die Bestimmung des Volumens und der Tragekapazität; Deutsche und Englische Fassung prEN 13590:2025	40.50	2025-11-01 Entwurf 2025-10-10	DIN EN 13590 2003-07-01
DIN EN ISO 6591-1 Verpackungen - Maße und Messverfahren - Teil 1: Leere Papiersäcke (ISO/FDIS 6591-1:2026); Deutsche Fassung prEN ISO 6591-1:2026	50.50	2025-03-01 Entwurf 2025-02-21	DIN EN 26591-1 1993-02-01
DIN EN ISO 6599-1 Verpackung - Klimatische Vorbehandlung für die Prüfung - Teil 1: Papiersäcke (ISO/DIS 6599-1:2025); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 6599-1:2025	40.50	2025-09-01 Entwurf 2025-08-15	DIN EN 26599-1 1993-02-01
DIN EN ISO 8351-1 rev Verpackung - Spezifikationsverfahren für Säcke - Teil 1: Papiersäcke	20.00		
DIN EN ISO 8367-1 Verpackung - Maßtoleranzen für Säcke für die allgemeine Verwendung - Teil 1: Papiersäcke (ISO/DIS 8367-1:2025); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 8367-1:2025	40.50	2025-09-01 Entwurf 2025-08-15	DIN EN ISO 8367-1 1996-10-01
DIN ISO 7765-2 Kunststofffolien und -bahnen - Bestimmung der Schlagfestigkeit nach dem Fallhammerverfahren - Teil 2: Durchstoßversuch mit elektronischer Messwerterfassung (ISO 7765-2:2025)	20.33		DIN ISO 7765-2 2023-02-01
ISO 6590-1 Packmittel - Begriffe - Teil 1: Papiersäcke	60.60	2025-04-11	ISO 6590-1 1983-12-01
ISO/FDIS 6591-1 Verpackungen - Maße und Messverfahren - Teil 1: Leere Papiersäcke	50.20		ISO 6591-1 1984-08-01
ISO/DIS 6599-1 Verpackung - Klimatische Vorbehandlung für die Prüfung - Teil 1: Papiersäcke	40.60		ISO 6599-1 1983-04-01
ISO/AWI 6608-2 Aktive und intelligente Verpackungen - Teil 2: Allgemeine Anforderungen und Festlegungen für intelligente Verpackungen	20.00		
ISO 7765-2 Kunststofffolien und -bahnen - Bestimmung der Schlagfestigkeit nach dem Fallhammerverfahren - Teil 2: Durchstoßversuch mit elektronischer Messwerterfassung	60.60	2025-05-29	ISO 7765-2 2022-05-20
ISO/CD 8351-1 Verpackung - Spezifikationsverfahren für Säcke - Teil 1: Papiersäcke	30.99		ISO 8351-1 1994-06-30

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
ISO/DIS 8367-1 Verpackung - Maßtoleranzen für Säcke für die allgemeine Verwendung - Teil 1: Papiersäcke	40.60		ISO 8367-1 1993-12-23
ISO/AWI 21067-3 Verpackung - Fachwörterverzeichnis - Teil 3: Aktive und intelligente Verpackungsterminologie	20.00		
ISO/AWI 25183 Prüfverfahren für die Zellstoffausbeute von Papierverpackungsprodukten	20.00		

NA 115-02-02 AA

Metallverpackungen aus Feinstblech und Aluminium

Vorsitz:

Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

ISO/NP 24021-3	10.60		
ISO/PWI 24954-1	00.60		
ISO/PWI 26220-1	00.60		

NA 115-02-04 AA

Behältnisse aus Glas

Vorsitz: Dipl.-Ing. Klaus Dembski

Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN 6094-3 Packmittel - Mündung - Teil 3: Lochmundstücke	60.60	2025-06-01	DIN 6094-3 2003-10-01
DIN 6121 Packmittel - Kennzeichnung von Maßbehältnissen	60.60	2025-06-01	DIN 6121 2008-05-01
DIN EN 12726 Glasverpackungen - Bandmundstück mit einem Eingangsdurchmesser von 18,5 mm für Innendichtung und Kapseln als Originalitätssicherung; Deutsche und Englische Fassung prEN 12726:2025	40.50	2025-09-01 Entwurf 2025-08-15	DIN EN 12726 2018-12-01
DIN EN 15543 Verpackungen aus Glas - Flaschenverschlüsse - Schraubmundstücke für Flaschen für nicht kohlenensäurehaltige Flüssigkeiten; Deutsche Fassung FprEN 15543:2025	50.25	2024-01-01 Entwurf 2023-12-08	DIN EN 15543 2009-09-01

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
----------------------	------------------------	--------------------------------	------------------

DIN EN 16292 rev

20.00

Verpackungen aus Glas - Schraubmundstücke - Abgeflachte Gewinde

DIN EN 00261555

20.00

Verpackungen - Glasmundstücke für Snap-on Verschlüsse (sogenannte "Verplast"-Mundstücke)

NA 115-02-07 AA

Papier, Karton und Pappe für Verpackungen

Vorsitz: Dipl.-Ing. Christiane Trumpp

Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN 19302

60.10

2025-07-01 Entwurf
2025-05-30

DIN 19302 2006-02-01

Packstoffe - Papiere für allgemeine Verpackungszwecke - Anforderungen und Prüfung

DIN 19303

60.10

2025-07-01 Entwurf
2025-05-30

DIN 19303 2011-03-01

Karton - Begriffe und Sorteneinteilungen

DIN 55468-2

40.98
eingestellt

2025-06-01 Entwurf
2025-05-23

DIN 55468-2 2016-03-01

Packstoffe - Wellpappe - Teil 2: Nassfeste Verklebung, Anforderung und Prüfung

DIN 55524-2

45.31

2025-07-01 Entwurf
2025-05-30

DIN 55524-2 2016-08-01

Verpackung - Qualitätsmerkmale - Teil 2: Qualitätsmerkmale für Verpackungen aus Vollpappe

NA 115-02-08 AA

Tuben

Vorsitz: Janko Schubert

Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN 5059-1

20.33

DIN 5059-1 1992-11-01

Packmittel; Tuben aus Metall und Kunststoff; Tuben aus Metall; Tubenhälse, Tubenschultern

DIN 55542-4

20.33

DIN 55542-4 1990-06-01

Verpackungsprüfung; Bestimmung des Volumens für Packmittel, konische Tuben

DIN EN 15384-1

40.25

DIN EN 15384-1 2017-
04-01

Packmittel - Prüfverfahren zur Bestimmung der Porosität der Innenbeschichtung von Aluminiumtuben - Teil 1: Natriumchlorid-Verfahren; Deutsche und englische Fassung prEN 15384-1:2026

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
----------------------	------------------------	--------------------------------	------------------

DIN EN 15385	40.25		DIN EN 15385 2007-11-01
Packmittel - Flexible Laminat- und extrudierte Kunststofftuben - Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit der Kopfnah; Deutsche und Englische Fassung prEN 15385:2026			

NA 115-02-09 AA

Behältnisse aus Kunststoff und deren Verschlüsse

Vorsitz: Andreas Brem
 Bearbeiter DIN: Karoline Hildebrand

DIN 55406	20.33		DIN 55406 2015-12-01
Packmittel - Spezielle Technische Liefer- und Bezugs- sowie Verwendungsbedingungen für ein- bzw. zweiteilige 28-mm-Schraubverschlüsse aus Polyethylen (PE) bzw. aus Polypropylen (PP) und 28-mm-Anrollverschlüsse aus Aluminium (Al)			

NA 115-03-02 AA

Klebestreifen und Klebebänder

Vorsitz:
 Bearbeiter DIN: Linda Grosskopp

DIN EN ISO 29862	60.60	2025-03-01	DIN EN ISO 29862 2019-09-01
Klebebänder - Bestimmung der Klebkraft (ISO 29862:2024); Deutsche Fassung EN ISO 29862:2024			

NA 115-03-07 AA

Paletten

Vorsitz: Ralf Wunderlich
 Bearbeiter DIN: Linda Grosskopp

DIN EN 13698-2 rev	10.90		
Produktspezifikation für Paletten - Teil 2: Herstellung von 1 000 mm x 1 200 mm-Flachpaletten aus Holz			
DIN EN 13698-2 rev-00261486	10.90		
Produktspezifikation für Paletten - Teil 2: Herstellung von 1000 mm x 1200 mm-Flachpaletten aus Holz; Deutsche Fassung prEN 13698-2:xxxx			
DIN EN ISO 445	40.25		DIN EN ISO 445 2013-08-01
Paletten für den Materialtransport - Vokabeln (ISO/DIS 445:2026); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 445:2026			
DIN EN ISO 8611-1	60.60	2025-06-01	DIN EN ISO 8611-1 2022-05-01
Paletten für den Gütertransport - Flachpaletten - Teil 1: Prüfverfahren (ISO 8611-1:2025); Deutsche Fassung EN ISO 8611-1:2025			

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
DIN EN ISO 8611-2 Paletten für den Gütertransport - Flachpaletten - Teil 2: Leistungsanforderungen und Auswahl von Prüfungen (ISO 8611-2:2025); Deutsche Fassung EN ISO 8611-2:2025	60.60	2025-06-01	DIN EN ISO 8611-2 2022-04-01
ISO/DIS 445 Paletten für den Materialtransport - Vokabeln	40.00		ISO 445 2013-02-01
ISO 8611-1 Paletten für den Gütertransport - Flachpaletten - Teil 1: Prüfverfahren	60.60	2025-02-21	ISO 8611-1 2021-12-07
ISO 8611-2 Paletten für den Gütertransport - Flachpaletten - Teil 2: Leistungsanforderungen und Auswahl von Prüfungen	60.60	2025-02-20	ISO 8611-2 2021-12-07
ISO/DIS 18995 Kunststoff-Flachpaletten für allgemeine Verwendungen	40.20		
ISO/WD 25990 Intelligente Palette - Klassifizierung, Identifizierung und funktionale Anforderungen	20.60		

NA 115-04-10 AA

Verpackung und Umwelt

Vorsitz:

Bearbeiter DIN: Dr. Florian Korinth

DIN CEN/T? 00261531 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Papier und Pappe	20.00		
DIN CEN/T? 00261532 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Bewertungsverfahren für die Sortierbarkeit von Verpackungen	20.00		
DIN CEN/T? 00261533 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Glas	20.00		
DIN CEN/T? 00261535 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Papier und Pappe	20.00		
DIN CEN/T? 00261536 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Stahl	20.00		
DIN CEN/T? 00261537 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Stahl	20.00		
DIN CEN/T? 00261538 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Glas	20.00		

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
DIN CEN/T? 00261539 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Aluminium	20.00		
DIN CEN/T? 00261540 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Aluminium	20.00		
DIN CEN/T? 00261543 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Definitionen und allgemeine Grundsätze der Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen	20.00		
DIN CEN/T? 00261546 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Holz	20.00		
DIN CEN/T? 00261547 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Holz	20.00		
DIN CEN/T? 00261548 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung - Teil 1: Verfahrens- und Gestaltungskriterien zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen aus Textilien	20.00		
DIN EN 13429 rev Verpackung - Wiederverwendung	20.00		DIN EN 13429 2004-10-01
DIN EN 13432 rev Verpackung - Anforderungen an die Verwertung von Verpackungen durch Kompostierung und biologischen Abbau - Prüfschema und Bewertungskriterien für die Einstufung von Verpackungen	10.90		
DIN CEN/TR 13688 rev Verpackung - Stoffliche Verwertung - Bericht über Anforderungen für Substanzen und Materialien zur Verhinderung einer andauernden Behinderung der stofflichen Verwertung	20.00		
DIN EN 00261462 Verpackung - Optimierung der energetischen Verwertung von Verpackungsabfällen	10.90		
DIN EN 00261463 Verpackung - Stoffliche Verwertung - Kriterien für den Mindestgehalt an verwertetem Material	10.90		
DIN EN 00261464 Verpackung - Energetische Verwertung gebrauchter Verpackungen	10.90		
DIN EN 00261467 Verpackung - Anforderungen zur Messung und Feststellung der vier Schwermetalle und anderen gefährlichen Substanzen in Verpackungen und deren Freisetzung in die Umwelt - Teil 1: Anforderungen zur Messung und Feststellung der vier Schwermetalle in Verpackungen	10.90		
DIN CEN/TS XXX-00261549 Verpackung – Recyclingorientierte Gestaltung – Teil 2: Prüfprotokoll für Verpackungen aus Textilien	20.00		
ISO/TR 18607	60.60	2025-10-15	

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
----------------------	------------------------	--------------------------------	------------------

ISO/AWI TR 4924 Ökodesign-Prinzip, -Anforderung und -Richtlinien für Express-Verpackungen	10.00		
--	-------	--	--

NA 115-04-11 AA Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten

Vorsitz: Harald Notz-Lajtkep

Bearbeiter DIN: Dr. Florian Korinth

DIN CEN/T? 00261534 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungen - Empfehlung für Verpackungen mit Ausnahme von starrem PET, PE, PP, PS, XPS und EPS	20.00		
DIN CEN/T? 00261550 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von starren Verpackungen aus biologisch abbaubaren Kunststoffen	20.00		
DIN CEN/T? 00261551 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von flexiblen Verpackungen aus biologisch abbaubaren Kunststoffen	20.00		
DIN CEN/T? 00261552 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Leitfaden für die recyclingorientierte Gestaltung von starren Verpackungen aus biologisch abbaubaren Kunststoffen	20.00		
DIN CEN/T? 00261553 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Leitfaden für die recyclingorientierte Gestaltung von flexiblen Verpackungen aus biologisch abbaubaren Kunststoffen	20.00		
DIN EN 18120-1 Verpackung – Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten – Teil 1: Definitionen und Grundsätze für die recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungen; Deutsche Fassung FprEN 18120-1:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-3 Verpackung – Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten – Teil 3: Evaluierungsprozess zur Sortierfähigkeit von Kunststoffverpackungen; Deutsche Fassung FprEN 18120-3:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-4 Verpackung — Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten — Teil 4: Leitfaden und Protokolle für Flaschen aus PET; Deutsche Fassung FprEN 18120-4:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-5 Verpackung — Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten — Teil 5: Leitfaden und Protokolle für starre Verpackungen aus PET (außer Flaschen); Deutsche Fassung FprEN 18120-5:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-6 Verpackung – Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten – Teil 6: Leitfaden und Protokolle für starre Verpackungen aus PE und PP; Deutsche Fassung FprEN 18120-6:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	

Bezeichnung Titel	Akt. Bearb. - Stufe	Ausgabe-/ Erscheinungsdatum	(vorges.) Ersatz
DIN EN 18120-7 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 7: Leitfaden und Protokolle für flexible Verpackungen aus PE und PP; Deutsche Fassung FprEN 18120-7:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-8 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 8: Leitfaden und Protokolle für starren Verpackungen aus PS; Deutsche Fassung FprEN 18120-8:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-9 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 9: Leitfaden für Verpackungen aus EPS; Deutsche Fassung FprEN 18120-9:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-10 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 10: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für Flaschen aus PET; Deutsche Fassung FprEN 18120-10:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-11 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 11: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für starre Verpackungen aus PET (außer Flaschen); Deutsche Fassung FprEN 18120-11:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-12 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 12: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für starre Verpackungen aus PE und PP; Deutsche Fassung FprEN 18120-12:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-13 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 13: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für flexible Verpackungen aus PE und PP; Deutsche Fassung FprEN 18120-13:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-14 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 14: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für Verpackungen aus PS und XPS; Deutsche Fassung FprEN 18120-14:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	
DIN EN 18120-15 Verpackung - Recyclingorientierte Gestaltung von Kunststoffverpackungsprodukten - Teil 15: Verfahren zur Bewertung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffverpackungen - Protokolle für Verpackungen aus EPS; Deutsche Fassung FprEN 18120-15:2025	50.50	2024-11-01 Entwurf 2024-10-18	

Legende Bearbeitungsstufen:

In der folgenden Legende sind die Bearbeitungsstufen der Projektverfolgung exemplarisch aufgeführt. Es werden die Hauptstufen im Projektfortschritt aufgeführt und beispielhaft einige Detailstufen. In der Projektliste können weitere Detailstufen aufgeführt sein, die in dieser Legende nicht erscheinen. Diese Detailstufen geben den jeweils aktuellen Stand des Projektes in der Hauptstufe an.

In den jeweiligen Stufen bezeichnet die Detaillierung .00 den Beginn der Stufe und .99 das Ende der Stufe. Wird ein Projekt gestrichen, wird dies mit der Detaillierung .98 in der jeweiligen Stufe dokumentiert. Wird ein Projekt zurückgestellt, wird dies mit der Detaillierung .91 in der jeweiligen Stufe dokumentiert.

00.	Stufe Vorschlag	90.	Stufe Überprüfung
00.60	Vorschlagsstufe	90.92	überprüft - Neuausgabe beschlossen
10.	Stufe Registrierung	90.93	überprüft - bestätigt
10.20	Vorschlag verteilt	92.60	mit Ersatz zurückgezogen
10.99	Annahme (Vorschlag)	99.60	ohne Ersatz zurückgezogen
20.	Stufe Prüfung/Ankündigung		
20.20	Beginn der Ausarbeitung		
20.60	Norm-Vorlage erstellt		
30.	Stufe Konsensbildung		
30.20	Norm-Vorlage verteilt		
30.60	Norm-Vorlage verabschiedet		
40.	Stufe Entwurf		
40.10	Manuskript für Norm-Entwurf/Manuskriptverfahren		
40.20	Beginn der Umfrage		
40.40	Ausgabe Norm-Entwurf/Manuskriptverfahren (Beginn der Einspruchsfrist)		
40.45	Ende Einspruchsfrist (nationaler Termin)		
40.60	Ende der Umfrage (europäischer/internationaler Termin)		
45.60	Kommentare eingearbeitet/Manuskript für Norm verabschiedet		
50.	Stufe Formellen Abstimmung		
50.10	Manuskript für Norm		
50.20	Beginn der Abstimmung (Formal Vote)		
50.60	Ende der formellen Abstimmung/parallelen formellen Abstimmung		
60.	Stufe Veröffentlichung		
60.10	Start der Veröffentlichung/Lieferung stabile Fassung		
60.60	Ausgabe Norm		